

Weltneuheit: leogistics bietet No-Code-Editor für Logistik-Apps

Mobile Apps in der myleo / dsc im Handumdrehen selbst erstellen und logistische Prozesse von der Warenanlieferung auf dem Betriebsgelände bis zum Warenausgang digitalisieren.

Hamburg, 25.11.2021 – Die Hamburger leogistics GmbH, ein führender Treiber des Supply Chain Managements der Zukunft, präsentiert mit ihrem No-Code-Editor für Micro-Apps die neueste Innovation der Logistikplattform myleo / dsc. Mit dem Baukasten können Unternehmen Anwendungen für LKW-Fahrer:innen, darunter den Check-In am Werkstor, die Beladung oder den Warenausgang mit wenigen Mausklicks und ohne Programmierkenntnisse selbst kreieren. Fertige Apps sind direkt im System anwendbar und unmittelbar in die Abläufe, die mit der myleo / dsc abgebildet werden, integriert. Damit leistet die myleo / dsc einen entscheidenden Beitrag zur einfachsten Digitalisierung vielfältiger Logistikprozesse. Denn zeitaufwändige, oftmals papierlastige und fehleranfällige, manuelle Dokumentationen wie etwa bei der Ladungssicherung entfallen.

Logistikprozesse zu digitalisieren ist heute ein fester Bestandteil im Portfolio von Beratungshäusern und IT-Lösungsanbietern. Zunehmend taucht in dem Zusammenhang der Wunsch nach kleineren, schnell zu realisierenden Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz und Minimierung manueller Prozessaufwände auf. Durch Digitalisierung in Form maßgeschneiderter Apps können Unternehmen mehr Transparenz über relevante Informationen erzielen, ihre Performance spürbar steigern und Kosten senken. Erfasste Bilder und Unterschriften landen unmittelbar im System und sind als Teil der Plattform direkt verfügbar.

myleo / dsc: Mithilfe smarter Apps zur papierlosen Logistik

„Die Vision von leogistics ist es, die myleo / dsc zur einfachsten, effizientesten und zukunftssichersten Supply-Chain-Execution-Plattform zu machen. Mit dem App-Editor auf Basis von No-Code-Technologie bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, Apps kostengünstig und ohne Programmierkenntnisse selbst zu entwickeln – und kommen unserem Ziel damit einen großen Schritt näher“, sagt André Käber, CEO leogistics GmbH.

Mittels Micro-Apps können viele manuelle Logistikprozesse wie der Terminal Check-In, Prüflisten für den Werksschutz uvm. flexibel konfiguriert, digitalisiert und unkompliziert

integriert werden. In der myleo / dsc ist dies ab sofort ganz einfach mit einem No-Code-Editor möglich. No- bzw. Low-Code bezeichnet eine Technologie, mit der man ohne Programmierkenntnisse eigene Softwareanwendungen kreieren kann. Dadurch können Unternehmen jegliche Anforderungen innerhalb kürzester Zeit abbilden, in die Cloud-Lösung integrieren und auf mobilen Endgeräten wie Smartphones, Tablets, Laptops oder auch dedizierten Terminals anbieten.

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten für eigens konfigurierte Micro-Apps

Besonders das Yard Management bietet eine Vielzahl von Potenzialen für die Digitalisierung. Hier deckt leogistics mit dem No-Code-Editor vom LKW-Check-in bis zum Warenausgang bereits unterschiedlichste Bereiche ab.

So sind z. B. jegliche Terminal-Check-in-Prozesse flexibel konfigurierbar und als Micro-Apps, die bestimmte Elemente der Prozesskette abbilden, wie Bausteine in größere Apps integrierbar. Ein einfacher Check-in könnte beispielsweise so aussehen: „Eingabe Transportreferenz, Eingabe LKW-Kennzeichen, Eingabe Fahrername – Check-In abgeschlossen“. Auch aufwändigere Vorgänge wie bei der Chemieverladung sind spielend leicht abzubilden. Hierbei können Unternehmen per App eine Transportreferenz, Fahrerinformationen wie eine Mobilnummer, Kennzeichen und Tankkapazität des LKW abfragen. Ebenso die Anzeige des Nettogewichtes lässt sich mittels Anbindung einer LKW-Waage zur parallelen Leerverwiegung beim Check-in integrieren. Ein nächster Schritt in der App könnte eine Sicherheitsunterweisung mithilfe einer Checkliste sein: ADR-Check durchgeführt, Schutzausrüstung vollständig, Werksschutzunterweisung verstanden usw. Nach der Unterschrift würde dann ein Abschlussbildschirm mit der Anzeige der nächsten Lokation erscheinen.

Eine weitere App im Praxiseinsatz ist der „Digitale Warenausgang“. Hier wird ein Transportschein in SAP ERP generiert und per Schnittstelle an die myleo / dsc übertragen. Der/die Fahrer:in hat via App darauf Zugriff und kann den Transportschein auf Basis einer Referenznummer selektieren. Nach abgeschlossenem Beladevorgang bestätigt der/die Nutzer:in dessen Vollständigkeit, dokumentiert ebenfalls in der App die Ladungssicherung und unterzeichnet digital. Daraufhin wird der Transportschein inklusive Unterschrift und

Bildern in SAP ERP übertragen und abgelegt. Der Vorteil: Es sind weder Papier noch Scan-Vorgänge nötig und es gibt nur eine „Single Source of Truth“.

Praktische Anwendungen in der myleo / dsc in wenigen Minuten selbst entwickeln

Bei der App-Erstellung im Editor der myleo / dsc können eine individuelle Anzahl an benötigten Screens zur App hinzugefügt werden. Auf jedem dieser Einzelbildschirme ist es möglich, angezeigte Texte zu definieren, per Drag & Drop Eingabefelder zu platzieren und relevante Informationen zu erfassen. Dabei steht eine große Auswahl aus verschiedensten Feldern beispielsweise zur Validierung von Telefonnummern, Checkboxes, Dropdown-Menüs oder einer Scan-Funktion zur Verfügung.

Schließlich zeigt ein frei zu konfigurierender Abschluss-Screen relevante Informationen wie bspw. Fahrhinweise an. Nach der Erstellung kann anhand der App-Vorschau inkl. Geräteauswahl (z. B. Smartphone/Tablet) und Bildschirmausrichtung (Hoch- oder Querformat) geprüft werden, ob alles wie gewünscht funktioniert. Darüber hinaus sind die fertigen Apps in zahlreiche Sprachen übersetzbar.

Zeichen: 5.677

Über die myleo / dsc

myleo / dsc, ein Produkt der leogistics GmbH, ist eine einzigartige Plattform für die Standort- und Transportlogistik. Mit Hilfe von Echtzeitdaten vereinfacht die Cloud-Software das Werks-, Anliefer- und Transportmanagement in einer einzigen nutzerzentrierten Process-as-a-Service-Lösung. Sie verbindet Produzenten, Lieferanten, Lager, Speditionen sowie Filialen und erschafft so ein ganzheitliches Supply-Chain-Netzwerk. Mehr Informationen unter www.myleodsc.com

Über leogistics

Die leogistics GmbH schafft für ihre Kunden einzigartige und zukunftssichere Logistikkösungen. Qualität, Service und Innovationsfähigkeit stehen dabei im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir stellen den Status Quo des Supply Chain Managements in Frage und als strategische Partner unserer Kunden immer wieder unter Beweis, dass man jeden Prozess verbessern kann.

Mit unseren Ideen und Softwareangeboten transformieren wir die Welt des Transportmanagements sowie der Werks-, Bahn- und Lagerlogistik. Auf unserem Weg verlassen wir wo immer notwendig ausgetretene Standardpfade und definieren mit unseren Kunden auf Augenhöhe deren Supply Chain Operations von Anfang bis Ende neu. Mit der Geschäftsprozess- und Anwendungsberatung im SAP-Umfeld einerseits und der myleo / dsc, unserer Cloud-Plattform für Werks- und Transportlogistik, andererseits gestalten wir schon heute die Zukunft der Logistik. Dabei greifen wir auf State-of-the-Art-Technologien wie IoT, KI und Machine Learning zurück.

Die leogistics GmbH ist ein Tochterunternehmen der cbs Corporate Business Solutions Unternehmensberatung GmbH und gehört zur Materna Gruppe. Mehr Informationen unter www.leogistics.com

Kontakt für Medienanfragen

leogistics GmbH
Borselstraße 26
D-22765 Hamburg
Jan-Philipp Horstmann
Tel.: +49 (0)40 298 12 68 90
jan-philipp.horstmann@leogistics.com
www.leogistics.com

Stemmermann – Text & PR
Hinter dem Rathaus 1
D-23966 Wismar
Tanja Kaak
Tel.: +49 (0)3841 22 43 14
info@stemmermann-pr.de
www.stemmermann-pr.de